

Inwieweit schränkt Corona euer (Privat)Leben ein?

Beitrag von „Susannea“ vom 13. August 2020 13:50

[Zitat von stranger](#)

Der NRW-Familienminister liegt mit seiner Einschätzung, viele LehrerInnen hätten Corona als eine Art "Sabbatical" genutzt, unserer Meinung nach so falsch gar nicht. Angesprochen wird das selbstverständlich nicht, da ja bekanntlich eine Krähe der anderen kein Auge aushackt. Auch hier wäre "Einschränkung" jedenfalls keine geeignete Vokabel.

Eine Kollegin hat ja auch zu mir vor den Ferien gesagt (als ich mal wieder nicht wusste, wo oben und unten vor Lauter Korrekturen, Wochenplänen, Kopien usw. war), dass jeder Lehrer, der nicht mehr Freizeit durch Corona hat, etwas falsch macht.

Tja, dann habe ich und auch diverse andere [JÜL](#)-Kollegen scheinbar was falsch gemacht, bei den meisten Kollegen ab Klasse 4 sah das schon deutlich anders aus, fing ja schon damit an, dass keiner von denen täglich Präsenzunterricht nachher hatte z.B.